



# Monatsanzeiger

März 2011



- Bericht von der Mitgliederversammlung
- Ausblick TEN SING Konzert
- Bericht Fanclub-Skiausfahrt

# THEMA

Ende November vergangenen Jahres war in der Presse ein offener Brief der Bundeskanzlerin „Danke, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger“ zu lesen, in dem sie sich für die (vermeintliche) Überwindung der Finanz- und Wirtschaftskrise bedankt. Sie schreibt: „Die Welt schaut auf unser Land und spricht von einem Wunder. Ich glaube nicht an Wunder – aber ich glaube an die Menschen in diesem Land: an Ihre Ideen, an Ihre Vernunft, an Ihr Engagement.“ (u.a. rtv Nr 47/2010).

„Uuups!“ will es mir da neudeutsch entfahren! Von den Roten, den Ganz-Roten, den Gelben und den Grünen hätte ich ja so eine Aussage erwartet, aber daß die Vorsitzende der Christlichen Partei nicht an Wunder sondern an Menschen glaubt, überrascht und enttäuscht mich doch sehr.

Täglich lese ich auf fast jeder Zeitungsseite wie toll wir Menschen – auch in Deutschland – sind: Korruption, Bestechung, Vorteilsnahme, Schmiergelder (die bis vor einigen Jahren als „nützliche Aufwendungen“ sogar steuerlich absetzbar waren!), Betrug, Steuerhinterziehung, besoffene Autofahrer, Doping, Mord und Totschlag ....

Gerade Prominente, gern als „Führungselite“ bezeichnet, und auch Vorzeigesportler, sind hier oft „auf-/anfällig“ und an Menschen, also auch an solche, „glaubt“ die Kanzlerin?! Gerne würde ich ihr Psalm 118,

Vers 8 zu bedenken geben: „Es ist gut auf den Herrn vertrauen und sich nicht verlassen auf Menschen.“

Sicher hat Frau Merkel Recht, daß wir Vertrauen in Menschen setzen und uns aufeinander verlassen sollen, können und müssen, denn ohne das können wir nicht zusammen leben; und - auch Gott handelt ja durch uns

Menschen. Die Regierung muss ein Grundvertrauen, die Kanzlerin nennt das jetzt wohl „Glauben“, in die von ihr Regierten – den „Souverän“ – setzen. Sie muß sich darauf verlassen können, daß beschlossene Gesetze befolgt und nicht (nur) umgangen werden.

Wunder kann ein Christ nicht ausschließen – im Gegenteil! Ich und auch viele – vielleicht sogar alle - Mitglieder unseres CVJM haben schon Wunder erlebt.

Schlagersängerin Katja Ebstein hat vor vielen Jahren gesungen: „Wunder gibt es immer wieder, heute oder morgen können sie geschehn...., wenn sie dir begegnen, mußt du sie auch seh'n.“, dem kann ich nur beipflichten.

Ich schließe - verbunden mit einem Gruß an die Kanzlerin - mit dem bekannten Zitat des israelisch-jüdischen Politikers David Ben Gurion (1886-1973): "Wer nicht an Wunder glaubt, ist kein Realist".

Andreas Hasenknopf

# TERMINE

## MÄRZ

Mi. 2.3. 19.00 Uhr

**Sing & Pray**

im Vereinshaus, Leinenweberstr. 27

So. 6.3. 17.30 Uhr

**Teenykirche zum Thema "Masken"**

1. Stock Gemeindezentrum

Fr. 18.3.

**Anmeldeschluss für Kinder**

**FWH 2011**

So. 20.3. 20 Uhr

**Ökumenisches Abendgebet**

**mit Gesängen aus Taizé**

in der Martinskirche

Do. 24.3. 19.30 Uhr

**OPA im Vereinshaus**

Fr. 25.03. 19.30 Uhr

**Bistro und Cevi-Club**

im Vereinshaus

30.3.-2.4.

**Jesushouse Zentral in Stuttgart**

## VORSCHAU APRIL

Sa. 9.4.

**TEN SING Konzert**

---

**Abendgebet der Martinskirche**

**jeden Freitag um 19.30 Uhr**



## Einladung zur Osternacht

**am 24.4., 5.30 Uhr**

**in der Auferstehungskirche mit  
anschließendem Frühstück.**

Die Vorbereitung dazu, findet mit Frau Pfr. Wellhöner, am Dienstag, den 29.3.2011 um 19.00 Uhr, im Clubraum der Auferstehungskirche, Widmaier Str. 127, statt.

# VERSCHIEDENES



## „Männerwochenende in Selbitz vom 23. bis 25. September 2011

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder ein Männerwochenende in Selbitz anbieten. Schwester Rose von der Christusbruderschaft wird uns betreuen und durch das Wochenende begleiten. Die Christusbruderschaft in Selbitz ist eine Kommunität in Oberfranken in der Nähe von Hof. Sie bietet unterschiedliche Angebote und Tagungen an, bei denen Menschen aufatmen und die Gegenwart Gottes erleben können. An dem Wochenende wollen wir gemeinsam auf Gottes Wort hören, Zeit zur Stille haben, Andachten und Gottesdienst feiern und die gemeinsame Zeit miteinander genießen.

Nähere Informationen bei Peter Breuning oder Klaus-Peter Hoffmann



## Vorankündigung Jungschar-Zeltlager in Ellwangen vom 20.05.-22.05.2011

Auch dieses Jahr findet wieder ein Zeltlager für Kinder ab der ersten Klasse statt. Hierfür werden noch Mitarbeiter gesucht. Interessierte melden sich bitte bei Christin Rathfelder, Steffi Weinmann oder Oliver Henke (714470).

Wir fahren wieder nach Ellwangen auf den lauschigen Zeltplatz am Mühlentäschle. Sanitäre Anlagen sind vorhanden, übernachtet wird in Zelten.

Wer also Lust und Zeit hat, bitte melden. Für die Vorbereitungstreffen gehen die Termine an die Mitarbeiter per Mail raus, die Einladungen und Anmeldeformulare für die Kinder gibt es in den Jungscharzonen und im April-Monatsanzeiger.

Also, Termin in den Kalender schreiben und massiv anmelden.



## Die CVJM-Card

Die Kreditkarte in Gold macht Eindruck. Die CVJM-Card auch. In CVJM-Hotels in Wuppertal und Kaub, in YMCA-Hotels in London, New York, Johannesburg, Singapur, Rio de Janeiro oder Sydney. Beim Einchecken Karte vorlegen und einen Rabatt pro Übernachtung bekommen. Auf jedem Kontinent, aber darauf kommt es fast gar nicht an! Wichtiger ist das Bewusstsein, dort Geschwister zu haben. Weltweit. Die CVJM-Card ist kein Zahlungsmittel, doch die Karte mit deinem Namen und deiner Mitgliedschaft macht dir Rabatte und Vergünstigungen möglich. Sie kann für Mitglieder des CVJM ab dem 13. Lebensjahr beantragt werden, hat eine Gültigkeitsdauer von fünf Jahren –sofern in dieser Zeit Mitgliedschaft besteht- und ist z.Z. kostenlos. Zur Personalisierung der Card werden Anschrift, Geburtsdatum und das Datum des Vereinsbeitritts benötigt.

Die CVJM-Card ist noch diesen Monat (März) bei Stefanie Weinmann bestellbar.

Weitere Infos auf <http://www.cvjm-card.de/>

# MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Ein kurzweiliger Abend von A wie Auf-  
takt über S wie Schellenursli bis Z wie  
Zuversicht



Am 29. Januar 2011 trafen wir uns zur alljährlichen Mitgliederversammlung im Vereinshaus. Wie schon im letzten Jahr haben die Mitglieder die Möglichkeit, sich zu Beginn bei Getränken und Leckereien über die Aktivitäten des Vereins an Schautafeln oder bei einer Diashow zu informieren.



Oder man plaudert gemütlich an ei-  
nem der Stehtischchen mit guten  
Freunden oder mit jemandem, den  
man schon lange nicht mehr getroffen  
hat. Wirklich ein gelungener Auftakt  
des Treffens.

In einer eindrücklichen Andacht von Steffi Weinmann erörtert sie wie Gott uns über die Bibel in verschiedenen Texten aufzeigt, dass jede Generation die Plicht und die Chance hat, sich ihren eigenen „Glauben“ zu erarbeiten, aber auch den „Glauben“ der anderen Generationen tolerieren sollte.



Passend dazu stellt sich im Anschluss das neue Jugendgottesdienstteam von m&m (message & more) vor und berichtet von einem gelungenen ersten sehr gut besuchten Gottesdienst.

In ihren Berichten aus dem Vorstand informieren uns Bärbel Kirdorf und Marc Schrade über die abgeschlossenen Baumaßnahmen, den Stand beim Projekt §2 und über die Neuigkeiten aus der Gremienarbeit des Vereins. Michael Löw bedankt sich bei unserem Vorstand für die aktive und begeisternde Arbeit, die er leistet und bittet die Mitgliederversammlung um die Entlastung.

Mit Tops (z.B. die Mitarbeiter WG, die

# MITGLIEDERVERSAMMLUNG



WM-Übertragung oder der Konfi-Tag und Flops (z.B. das Traineeprogramm oder die schwierige Suche nach Jungscharmitarbeitern) berichtet Steffi Weinmann aus der Jugendarbeit 2010. Von Verena Häussler und André Hermenau erfahren wir u.a., dass es z.Z. 10 Jungscharen mit 34 Mitarbeitern und durchschnittlich 111 Kindern gibt. Christin Rathfelder, unsere derzeitige FSJlerin stellt sich vor und dann geht es weiter mit Andreas Hentze, der uns über die finanzielle Situation des Vereins informiert.

Nach einer schnellen Wiederwahl von Tobias Wenzelburger und Bernd Franz als Ausschussmitglieder aus der Mitgliederversammlung dürfen wir alle einen Jahresrückblick in Bild und Ton (zusammengestellt von der FSJlerin Christin) genießen. Schon beeindruckend, was man im CVJM so alles erleben kann!

Es folgt ein weiterer Höhepunkt des Abends: Die Glückwünsche zum 20jährigen Dienstjubiläum von Ursel Rode. Wie Sie mit Ihrer freundlichen Art das Haus führt und trotz allen Trubels immer die Ruhe bewahrt, hat Oli Henke perfekt im Stile des Kinderbuchklassikers „Das Schellenursli“ gedich-

tet und zum Schluss durften wir sogar noch das „Schellenursli“ besingen.

Nach einem kurzweiligen Abend kön-



nen wir mit Zuversicht ins neue Jahr blicken, das sicherlich einen Höhepunkt in der Jubiläumsfeier zum 100-jährigen Bestehen des Vereinshauses findet.

BGH

## "Hymne Schellenursli":

*Wer ist immer da und nur ganz selten weg,*

*wer kümmert sich buchstäblich um fast jeden Dreck.*

*Wer kennt den Herzschlag aller Gruppen wie sonst keiner im Verein:*

*Das kann nur die grandiose Schellen-Ursli sein.*

*Schellen, Schellen-Ursli Du Schellen-Ursli hast nie Ruh Schellen-Ursli, Schellen-Ursli Du Bleib trotzdem heiter, heiter immerzu*

# TEN SING

## Let me see your motivation!!!



... „what did you say?“ „I said let me see your MOTIVATION!“ „What did you say?“ „I SAID A-OO-A-A-A-OO-A...“

Mit diesem kleinen „Motivationsliedchen“ startet TEN SING gerne in die wöchentlichen Proben. Es empfiehlt sich auch für Nicht-TEN SING-er den Text schon mal zu üben; denn er wird eine wichtige Rolle spielen beim TEN SING Konzert 2011. **Am 9. April ist es endlich wieder so weit: unter dem Motto „Let me see your MOTIVATION!“ heißt es wieder „Bühne frei!“** für 18 Jugendliche, die im vergangenen Jahr eine eigene Show auf die Beine gestellt haben. Neben altbekannten und neuen Liedern gibt es, wie gewohnt, wieder jede Menge kreativer Einlagen und Überraschungen. Die TEN SINGER haben sich in wöchentlichen Proben auf diesen Moment gut vorbereitet und beim Probenwochenende im Februar und den Probensamstagen im März noch den letzten Schliff geholt.

## Wir freuen uns über alle, die mit uns beim Konzert feiern!

Hier noch ein kleiner Vorgeschmack auf das, was euch erwartet:

- M**itmachen bei TEN SING kann jeder, der 13 oder älter ist und Spaß hat am Musikmachen, tanzen, organisieren, kreativ sein... Der Einstieg ist wieder ab Mitte April möglich.
- O**ffene Türen haben wir für jeden, der mit machen will – bei TEN SING steht nicht die Perfektion im Vordergrund, sondern das Mitmachen, und Selbermachen, Ausprobieren und dazulernen. Und der Spaß, den man dabei hat :-)
- T**anzen, hüpfen, grölern, singen... bei einem TEN SING-Konzert bleibt die gute Laune nicht nur auf der Bühne, sondern steckt das ganze Publikum an.
- I**mbiss: für euer leibliches Wohl wird beim Konzert wieder bestens gesorgt sein
- V**iele fleißige Helfer bei Aufbau, Essen, Einlass... helfen mit, dass das Konzert ein Erfolg wird. Schon jetzt ein dickes DANKE dafür!
- A**fter-Show-Party? Lass dich überraschen...
- T**EN SING macht TEN SINGER froh.... und das Publikum ebenso :-)
- I** will follow him... nur: wem will ich denn eigentlich folgen? Gedanken dazu beim Konzert
- O**hne dich macht's keinen Spaß... bist du dabei?
- N**ähere Infos (Eintrittszeit, Karten etc.) gib's im nächsten Anzeiger!

# FANCLUB-SKIAUSFAHRT



Germknödel mit Zwetschgenmuß-Füllung, Vanillesoße und Mohn, dazu ein Skiwasser und die Sonne kitzelt die Nasenspitze. Es ist der 19. Februar 2011.

Am Fellhorn lassen sich die Teilnehmer der Ski-Ausfahrt des Fanclubs ihr Mittagessen schmecken. Das haben sie sich auch verdient, denn die Jungs und Mädels sind schon seit früh am Morgen auf den Pisten unterweg, nachdem sie sogar schon vor Öffnung der Lifte um 8.30 Uhr Oberstdorf erreicht hatten. Der fast voll besetzte Bus war am Samstagmorgen am CVJM Vereinshaus in aller Frühe (4.45 Uhr!) gestartet. Da sah dann doch das ein oder andere Gesicht noch etwas müde aus. Aber jetzt, nach mehreren Stunden Bewegung an der klaren Luft und im strahlenden Sonnenschein, herrscht beste Laune.

Nachdem man sich das Essen hat schmecken lassen, stürzen sich die Boarder und Skifahrer wieder ins Getümmel und auf die weißen Hänge. Die folgenden Stunden wird das schöne Wetter von allen voll ausgenutzt. Zwar schmilzt der Schnee langsam und wird etwas sülzig, aber das hält viele trotzdem nicht davon ab, am Schluss die Abfahrt zu genießen.

Schließlich kommen gegen 17.00 Uhr auch die Letzten ins Tal und stoßen zum Rest, der schon den gelungenen Tag feiert. Alle freuen sich auf den gemütlich warmen Bus. Bei Aprés-Ski-Hits vergeht die Zeit im Nu und nach einem stärkenden Zwischenstopp bei McDonalds kommen die Stuttgarter Buaben am späteren Abend glücklich, aber müde wieder am Vereinshaus an.

# LUKAS HOFFMANN - FSJ IN PERU

## Mein Freiwilliges Jahr in Peru

Nach dem Abitur, das ich im März diesen Jahres abschließen werde, möchte ich ein Freiwilliges Soziales Jahr in Cuzco/Peru verbringen. Ich werde dort halbtags in einem Kindergarten und halbtags in einem Seniorenheim arbeiten und so die Kindergärtnerin wie auch die Altenpfleger in ihrer Arbeit unterstützen.

Ich habe mich für dieses aufregende, sicherlich viel Neues bringende Jahr entscheiden, weil ich einmal für längere Zeit aus einem Wohlstandsland wie dem unseren in ein Land kommen wollte, dessen Verhältnisse nicht in dem Maße privilegiert sind, wie wir das hier kennen. Außerdem ist für mich persönlich die Arbeit mit Kindern sehr wichtig, denn durch meine Jungschararbeit und durch die Arbeit bei den „Stuttgarter CVJM Buaben“ im CVJM Möhringen habe ich die Jugendarbeit schätzen und lieben gelernt.

Das staatliche Förderprogramm „Weltwärts“ trägt bis zu 75 % der Kosten für mein Freiwilliges Soziales Jahr. Für den Rest muss ich selbst aufkommen. Deshalb bin ich gerade dabei, mir einen Kreis von Spendern aufzubauen und wende mich zurzeit mit der Bitte um finanzielle Unterstützung meines Engagements an Verwandte, aber auch an regional Unternehmen und Vereine. Dieser Spenderkreis ist nicht nur für mich wichtig, denn er deckt auch entstehende Kosten in dem Kindergarten sowie dem Altenheim, in

dem ich arbeiten werde, zumindest teilweise ab. Auf diese Weise werden die Gelder direkt für die Entwicklung vor Ort eingesetzt.

Durch den Wegfall des Zivildienstes im Rahmen der Bundeswehrreform entstehen mir außerdem zusätzliche Kosten, denn der Staat hat bereits für dieses Jahr Kürzungen im Bereich der Freiwilligen Sozialen Jahre im Ausland angekündigt. Diese Kürzungen betreffen auch das Entwicklungspolitische Programm „Weltwärts“, das große Teile meines Peru-Aufenthalts finanziert.

Deshalb freue ich mich sehr über jede finanzielle Unterstützung, in welcher Größe sie auch ausfallen mag. Jeder Betrag hilft weiter!

**Für Interessierte hier die Kontodaten:**

**Empfänger: Amntena e.V.**

**Kontonr.: 1387 1005**

**BLZ: 6666 1454**

**Verwendungszweck:**

**FW Lukas Hoffmann (Bitte angeben!)**

Ich hoffe, dass ich Ihnen hiermit einen kleinen Vorgeschmack auf mein Freiwilliges Soziales Jahr geben konnte.

Weitere Informationen bietet meine Homepage:

[Lukasinperu.jimdo.com](http://Lukasinperu.jimdo.com)

Gerne können Sie mich aber auch telefonisch erreichen unter 0711/9974710.

Lukas Hoffmann

# TREFFS

## KINDERSTUNDE

### **Smileys**

Jungen und Mädchen Vorschüler  
freitags, 15.00-16.00 Uhr im Vereinshaus

## JUNGSCHAREN

### **Bärenbande**

Jungen und Mädchen 1. Klasse  
freitags, 15.30-16.30 Uhr im Vereinshaus

### **Freche Tigerschmetterlinge**

Mädchen 2. Klasse  
freitags, 15.30-17.00 Uhr im Vereinshaus

### **Schlümpfe**

Jungen, 2. und 3. Klasse  
freitags, 17.00-18.15 Uhr im Vereinshaus

### **Regenbogenmädchen**

Mädchen, 3. Klasse  
freitags, 16.00-17.30 Uhr im Vereinshaus

### **Little Lions**

Jungen, 4. Klasse  
mittwochs, 17.30-19.00 im Vereinshaus

### **Kleine Lillifeen**

Mädchen, 4. Klasse  
freitags, 15.30-17.00 Uhr in der  
Auferstehungskirche

### **Los Toros**

Jungen, 5. Klasse  
mittwochs, 17.30-19.00 Uhr im  
Vereinshaus

### **Kichererbsen**

Mädchen, 5. und 6. Klasse  
freitags, 16.30-18.00 Uhr im Vereinshaus

### **Wilde Mammutjäger**

Jungen, 6. Klasse  
freitags, 15.30-17.00 Uhr in der  
Auferstehungskirche

### **Wilde 13**

Jungen, 7. und 8. Klasse  
freitags, 17.30-19.00 Uhr in der  
Auferstehungskirche

### **Smarties**

Mädchen, 7. und 8. Klasse  
freitags, 17.00-19.00 Uhr in der  
Auferstehungskirche

## JUGENDGRUPPEN

### **Kormoran**

Christliche Pfadfinder-Sippe  
Für Jungen von 11-12 Jahren  
freitags 16.30-18.30 Uhr in der  
Christuskirche

**Für Fragen steht Ihnen Jugendreferentin  
Stefanie Weinmann unter Telefon  
0711/71 49 80 gerne zur Verfügung!**

# TREFFS

## **Mäusebussard**

Christliche Pfadfinder-Sippe  
Für Jungen von 16-17 Jahren  
mittwochs 18.00-20.00 Uhr in der  
Christuskirche

## VEREINSHAUS

### **Sing & Pray**

Jugendliche ab 13 Jahren  
mittwochs, 14-tägig, 19.00-20.00 Uhr  
2.3.

### **Kaffeeklatsch**

Mädchen ab 18 Jahren  
sonntags ab 10.30 Uhr, 1x monatlich  
Kontakt: Stefanie Weinmann,  
Tel. 714980

### **TEN SING**

Musik, Spaß, Theater, Tanz, Glaube...  
Proben dienstags 18.45-20.45 Uhr  
Leitung im Team  
e-mail: info@tensing-moehringen.de  
Homepage: www.tensing-moehringen.de

### **VfB-Fanclub**

„Stuttgarter CVJM Buaben“  
Fußball, Gemeinschaft, Jesus, ...  
Kontakt: Benjamin Hirzel, Tobias  
Wenzelburger, Lukas Hoffmann  
e-mail: info@stuttgarter-buaben.com  
Homepage: www.stuttgarter-buaben.de

### **Jugendbistro Flamingo**

!Hier bist DU mittendrin statt nur dabei!  
Leitung im Team, Kontakt: Stefanie  
Weinmann  
flamingo.cvjm@gmx.de  
25.3. 19.30 Uhr

## **ERWACHSENE/FAMILIEN**

### **AUFERSTEHUNGSKIRCHE**

### **Brezelhörnchen**

Gemischter Kreis  
mittwochs 19.30-22.00 Uhr, Leitung im  
Team, e-mail: brezelhoernchen@gmx.de

## VEREINSHAUS

### **Café Kunterbunt am Abend**

9.3. Talk im Café: Biblisches Gespräch mit  
Christiane Wille

**After Eight (ab 40 Jahren),**  
freitags 20.00, Leitung im Team,  
4.3. Weltgebetstag der Frauen 19.30 Uhr  
11.3. Ferien, 18.3. Kino,  
25.3. Lothars Buch

### **Treffpunkt (ab 50 Jahren),**

dienstags 19.30 Uhr (14-tägig)  
15.3. Biblisches Gespräch mit Ernst Lind

### **Männerkreis (für Männer ab 50 Jahren)**

freitags 20.00 Uhr (14-tägig)  
4.3. und 18.3.

## WALDHEIM WEIDACHTAL

### **C 27 - Familienkreis**

dienstags 20.00 Uhr (14-tägig)

## CHRISTUSKIRCHE

**DBK - Dietrich-Bonhoeffer-Kreis,**  
ab 40 Jahre, donnerstags 19.30 Uhr

# TREFFS

## BIBL. GESPRÄCHSKREISE

### **Hauskreise**

in verschiedenen Häusern, für  
Erwachsene Auskünfte über Familie  
Dormann, Tel. 7261479

### **Hauskreis für junge Erwachsene**

dienstags 20.00 Uhr  
Kontakt: Steffi Weinmann  
Tel. 714980

### **Gebetskreis für Frauen**

## SPORT IM CVJM

HALLE DER RIEDSEESCHULE,  
VAIHINGER STRASSE

**Damensport (Gymnastik)**  
donnerstags 19.00-20.00 Uhr

HALLE HENGSTÄCKER 10

**Fußball**  
donnerstags 19.30 Uhr

WALDHEIM MÖHRINGEN

## AKTIVGRUPPEN

VEREINSHAUS

**Theatergruppe Rampenlicht,**  
montags 20.00 Uhr, Leitung im Team

**Jungbläser**  
mittwochs 18.15-19.45 Uhr

**Posauenchor**  
mittwochs 20.00 Uhr

**Light & Sound-Team**  
Die Mobile Disco

**Fanclub-Fußball**  
mittwochs 18.30-20.00 Uhr

## GEBET & GOTTESDIENST

**Das Abendgebet**  
jeden Freitag um 19.30 Uhr  
in der Martinskirche  
(außer in den Ferien)

**Ökumenisches Abendgebet nach der  
Liturgie von Taizé**  
einmal monatlich sonntags um 20.00 Uhr  
in der Martinskirche bzw. in St. Hedwig  
Nächster Termin: 20.3. in der  
Martinskirche

**S.O.C.K.E.-Gottesdienst**  
in der Auferstehungskirche

# DIE LETZTE SEITE



## IMPRESSIONUM

CVJM Stuttgart-Möhringen  
Evang. Jugend- und Familienwerk e.V.  
Leinenweberstraße 27, 70567 Stuttgart

---

Vorsitzender: Oliver Henke  
Internet: [www.cvjm-s-moehringen.de](http://www.cvjm-s-moehringen.de)  
e-mail: [info@cvjm-s-moehringen.de](mailto:info@cvjm-s-moehringen.de)  
Vereinsbüro im CVJM-Vereinshaus:  
Jugendreferentin Stefanie Weinmann,  
Tel. 71 49 80  
Bürozeiten: Dienstags 14:30-18:00 und  
Freitags 9:30-12:30  
e-mail: [Stefanie.Weinmann@ejus-online.de](mailto:Stefanie.Weinmann@ejus-online.de)  
Vereinshaus, Leinenweberstraße 27:  
Familie Rode

Redaktion, Adressenverwaltung:  
Stephanie Henke und Beate Günther-Hühn,  
e-mail: [redaktion@cvjm-s-moehringen.de](mailto:redaktion@cvjm-s-moehringen.de)  
Versand, Verteilung: Rudolf Hartkopf,  
Adressänderungen: Ruth Henke,  
Druck: MDD Media Digital Druck GmbH  
Auflage: 830 Expl. Erscheint 10 mal jährlich

---

BW-Bank Stuttgart  
BLZ 600 501 01, Konto 2 813 020  
Stuttgarter Volksbank AG  
BLZ 600 901 00, Konto 51 250 004  
Lastschriftänderungen an:  
[kasse@cvjm-s-moehringen.de](mailto:kasse@cvjm-s-moehringen.de)